Verbraucherzentrale Hamburg

Pressemitteilung vom 12. Januar 2017

Vorsicht bei Reiseversicherungen

Beschwerden über kostspieliges Abo nehmen zu

Verbraucher beschweren sich zunehmend darüber, dass sich eine Reiseversicherung als kostspieliges Versicherungs-Abo entpuppt. Wie aus dem Frühwarnnetzwerk des Marktwächters Finanzen hervorgeht, fällt das Problem vor allem bei Buchungen im Internet im Zusammenhang mit dem Anbieter BD24 Berlin Direkt Versicherung auf. Die Marktwächterexperten der Verbraucherzentrale Hamburg raten daher zur Vorsicht.

Zu Beginn des neuen Jahres schmieden viele Menschen Reisepläne. Bei der Buchung über Online-Portale ist der scheinbar passende Versicherungsschutz für den Urlaub oft nur einen Mausklick entfernt. Doch inzwischen häufen sich Verbraucherbeschwerden aus dem gesamten Bundesgebiet zu dem Thema. Besonders negativ fällt der Anbieter BD24 auf, der Reiseversicherungen auf mehreren Buchungsportalen im Internet anbietet. Zahlreiche Kunden des Versicherers waren davon ausgegangen, dass die Reiseversicherung nur für ein Jahr oder nur für den einen gebuchten Urlaub gilt und dann automatisch endet. Tatsächlich verlängert sich der Versicherungsschutz automatisch und wird teurer – Verbraucher berichteten sogar von einer Verdoppelung der Kosten ab dem zweiten Jahr.

VORSICHT: AUTOMATISCHE VERTRAGSVERLÄNGERUNG

Dass sie ein Versicherungs-Abo abgeschlossen haben, bemerken viele Verbraucher jedoch erst, wenn der Versicherer zum zweiten Mal Geld abbucht. „BD24 weist zwar inzwischen deutlicher darauf hin, dass sich die Versicherung automatisch verlängert. Wer sich bei der Reisebuchung schon auf den Urlaub freut, dürfte den Hinweis auf die automatische Vertragsverlängerung dennoch leicht übersehen“, sagt Sandra Klug, Leiterin des Marktwächter-Teams der Verbraucherzentrale Hamburg, das den Versicherungsmarkt unter die Lupe nimmt. „Wir raten Verbrauchern deshalb, bei der

Reisebuchung vorsichtig zu sein und sich genau zu überlegen, welche Versicherungen ihnen wirklich wichtig sind. Wer sich unsicher ist, welche Policen er für eine Reise wirklich braucht, dem helfen die Verbraucherzentralen gern bei der Entscheidungsfindung“, so Klug.

Die Verbraucherzentrale Hamburg berät bei Problemen mit Reiseversicherern wie der BD24 Berlin Direkt Versicherung. Weitere Infos: www.vzhh.de.

Über den Marktwächter Finanzen

Der Marktwächter Finanzen ist ein Projekt, mit dem der Verbraucherzentrale Bundesverband (vzbv) und die Verbraucherzentralen den Finanzmarkt aus Perspektive der Verbraucher beobachten. Hierfür werden Beschwerden und Beratungen von Verbrauchern aus allen 16 deutschen Verbraucherzentralen über ein Frühwarnnetzwerk systematisch ausgewertet. Zudem werden empirische Untersuchungen durchgeführt. So können Schwachstellen und Fehlentwicklungen erkannt, Verbraucher frühzeitig gewarnt und Aufsichts- und Regulierungsbehörden bei ihrer Arbeit unterstützt werden. Insgesamt untersuchen fünf Schwerpunkt-Verbraucherzentralen den Finanzmarkt: Baden-Württemberg (Geldanlage und Altersvorsorge), Bremen (Immobilienfinanzierung), Hamburg (Versicherungen), Hessen (Grauer Kapitalmarkt) und Sachsen (Bankdienstleistungen und Konsumentenkredite). Der Marktwächter Finanzen wird durch das Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV) gefördert. www.marktwaechter.de/finanzen

Bitte beachten Sie, dass die Meldung den Stand der Dinge zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung wiedergibt.

© Verbraucherzentrale Hamburg e. V.

https://www.vzhh.de/presse/vorsicht-bei-reiseversicherungen